





DIE 4-STERNE-SENNERINNEN

„Griäß eich!“ Maria, 26 (links), und Michaela Kendlbacher sind die schönste Belohnung nach einer harten Bergtour. Die beiden Schwestern bewirtschaften von Juni bis September die Alm ihrer Eltern bei Annaberg im Lammertal. Auf der Langfeldhütte am Fuße des Gosaukamms kümmern sie sich um acht Kühe, fünf Kälber, zwei Schweine und jede Menge hungrige Wanderer. Das Brotzeitbrett, das die Nachwuchsennerinnen bringen, ist liebevoll angerichtet mit geräuchertem Speck und acht selbst gemachten Käsesorten: goldgelbe Scheiben, kleine Röllchen mit Kräuterrand oder cremige Kugeln in Walnusspanade. Sennerin zu sein ist ein Knochenjob, der morgens um fünf mit dem ersten Melken beginnt. Danach schlägt Michaela in einem 50 Jahre alten Fass den Rahm zu Butter und drückt den verzehrfertigen Portionen einen hölzernen Edelweißstempel auf. Den Rest des Tages ist die 25-Jährige Mädchen für alles, gibt Wegauskünfte, serviert Hollerschorle und weist den bis zu 15 Übernachtungsgästen den Weg zum Matratzenlager. Eine ideale Vorbereitung für den Job, den sie ausübt, wenn sie nicht auf der Alm ist: Veranstaltungsorganisatorin in einem 4-Sterne-Hotel.
www.loseggalm.at